

## **Jahresbericht 2023 Unihockey Jugend**

Für uns als Trainer war dieses Jahr eine spannende, aber auch anstrengende, neue Erfahrung. Wir haben viel dazu gelernt und haben immer unser Bestes gegeben, damit wir dieser Arbeit gerecht werden. Uns hat es sehr viel Spass gemacht.

Auch wenn es für die Kinder auch etwas Neues war, sind wir davon überzeugt, dass es ihnen viel Spass gemacht hat. Es kommen immer wieder neue interessierte Kinder und es freut uns, dass es den Kindern so gut gefällt.

Mittlerweile sind wir so weit, dass am 3. Dezember die Kinder am Chlausen-Cup in Zunzgen mitmachen. Das wird bestimmt eine tolle Erfahrung, es ist auch ihr erster Cup, an dem sie teilnehmen. Wir sind alle ein bisschen aufgereggt, aber wissen, dass sie sicher viel Spass haben werden.

Mittlerweile sind wir eine Gruppe von über zehn Jungs. Es macht allen viel Spass auf dem Spielfeld, nur einen richtigen Goalie haben wir nicht.

Im Training beginnen wir immer mit dem Eindehnen, danach kommt das Aufwärmen. Entweder in spielerischer Form oder wir laufen Runden. Dann startet das Training mit Schuss-, Pass-, oder Technikübungen. Das hilft den Kindern, eine stabile Spieltechnik aufzubauen. Je nachdem, wie gut sie das Ganze erledigt haben, beginnen wir auch mal früher mit dem Spielen. Das macht natürlich auch am meisten Spass. Wichtig für uns ist, dass jeder jedem hilft und man nicht vergisst, dass es nur ein Spiel ist. Ehrgeizig zu sein, ist aber trotzdem wichtig.

Zusammengefasst war dieses Jahr für uns alle schön und voll mit neuen Erfahrungen. Wir probieren gerne neue Übungen aus und hören auch auf die Vorschläge der Kinder und deren Eltern.

Wir als Leiterteam freuen uns sehr auf die weitere Zeit mit den Kindern.

Markus Kopp, Sinan Kirali und Raphael Schaeffer  
Leitungsteam der Unihockey-Riege